

## Überblick

**Land:** Deutschland

**Branche:** Handel und Konsumgüter

**Mitarbeiter:** circa 23 000

### Unternehmen

Die Netto Marken-Discount AG & Co. KG ist ein Lebensmitteldiscounter der Edeka-Gruppe. Das Unternehmen betreibt derzeit rund 4000 Filialen in ganz Deutschland.

### Ausgangssituation

Die gesetzliche Regelung erforderte eine flexible Lösung zur Abwicklung der Einwegpfandabrechnung.

### Lösung

Mittels Microsoft BizTalk Server automatisierte das Handelsunternehmen Netto die Kontrolle der Datensätze sowie die Abrechnung an die Erstinverkehrbringer. Gleichzeitig dient die Lösung auch der Kontrolle eingehender Pfandrechnungen.

### Nutzen

Sämtliche vorauslagten Pfandbeträge werden Netto Marken-Discount zuverlässig und frühzeitig erstattet. Forderungen anderer Handelsunternehmen werden automatisch kontrolliert. Inzwischen fungiert Netto Marken-Discount mit der Lösung als Pfanddienstleister für andere Unternehmen. Diese Möglichkeit hat den Nutzen der Lösung zusätzlich gesteigert.

Thema: Automatisierung von Geschäftsprozessen

## Millionen Euro Pfandauslagen schnell wieder auf dem Konto

Millionen pfandpflichtiger Einwegflaschen und -dosen pro Monat korrekt dem „Erstinverkehrbringer“ zuordnen: So lautet eine der vielen Aufgaben, mit denen sich Handelsunternehmen neben ihrer Haupttätigkeit beschäftigen müssen. Sie muss penibel erfüllt werden, damit der Handel die 25 Cent Pfand pro Behälter wiedererhält, die der Endkunde an der Kasse ausgezahlt bekommt. Das Problem dabei: Stimmt auch nur eine Position in der Mengenmeldung nicht, darf der Empfänger die ganze Rechnung zurückweisen. Das Handelsunternehmen Netto Marken-Discount entschloss sich, die Kontrolle der elektronischen Pfandmeldungen aus den Filialen und die Abrechnung mit den Erstinverkehrbringern selbst in die Hand zu nehmen. Dazu setzt der Discountfilialist eine IT-Lösung ein, die einen verbreiteten Integrationsserver verwendet. Damit hat das Unternehmen heute die Sicherheit, dank stets korrekter Abrechnungen die monatlich in die Millionen Euro gehenden Pfandgebühren innerhalb kurzer Zeit zurückzuerhalten. Gleichzeitig prüft die Lösung auch Rechnungen, die andere Handelsunternehmen an Netto Marken-Discount als Erstinverkehrbringer stellen, schnell und zuverlässig. Da sie so gut funktioniert, wurde der expandierende Discounter inzwischen sogar von ersten Herstellern als externer Pfanddienstleister engagiert.

Die Geschichte des Lebensmitteldiscounters Netto Marken-Discount beginnt im Jahr 1928: In Regensburg entsteht die Keimzelle des Unternehmens, eine Lebensmittel-Großhandlung. 1971 eröffnet unter dem Namen SuDi (Superdiscount) die erste Einzelhandelsfiliale, 1984 der erste Netto-Discountmarkt. Zu den derzeit rund 4000 Filialen kommen bis 2011 weitere 850 Märkte hinzu. Der Jahresumsatz lag 2008 bei rund zehn Milliarden Euro. Unternehmenssitz ist Maxhütte-Haidhof in Bayern. Die 16 Logistikzentren sind über ganz Deutschland verteilt.

Mit der 2003 in Deutschland eingeführten Flaschenpfandregelung startete für Handelsunternehmen und Einzelhändler ein mehrjähriges Abenteuer. Viele Schwierigkeiten sind inzwischen beseitigt. Heute nehmen Automaten in den Supermärkten und Geschäften Einwegflaschen und -dosen zurück und drucken den Beleg aus, mit dem der Kunde sein Pfand erstattet bekommt. Die 25 Cent pro Behältnis legt das Handelsunternehmen zuerst einmal aus. Wie vom Gesetz vorgeschrieben, spielt es dabei keine Rolle, ob die Getränke vor Ort gekauft wurden oder nicht. Um Missbrauch durch mehrmalige Rückgabe zu vermeiden, werden die zurückgegebenen Flaschen und Dosen im Anschluss vernichtet und recycelt.

#### Von wem stammt die Dose?

Eine Herausforderung ist für den Handel die Zuordnung der retournierten Behälter zu den sogenannten Erstinverkehrbringern. Das sind in der Regel die Hersteller der Getränke, denen die Händler das ausgelegte Pfand in Rechnung stellen oder die Handelsunternehmen selbst, die ihre Eigenmarken verkaufen.

Grundlage für die Abrechnung ist ein Datensatz, den der Rücknahmeautomat zu jeder Flasche oder Dose erstellt. Beim Einwerfen scannt der Automat die EAN-Nummer, mit der später der Erstinverkehrbringer identifiziert wird. Außerdem enthält die Datei Ort und Datum der Rückgabe. Auf

Basis dieser Datensätze stellen die Handelsunternehmen die Rechnungen an die Erstinverkehrbringer. Damit jeder Rechnungsempfänger eine Plausibilitätskontrolle durchführen kann, erhält er mit der Rechnung auch sämtliche Datensätze, die der Forderung zugrunde liegen.

#### Genauigkeit für pünktliche Zahlung

Das Problem: Ist auch nur ein einziger Datensatz inkorrekt, kann der Empfänger die gesamte Rechnung zurückweisen.

Den Abgleich mit den Daten auf der Rechnung nehmen Hersteller und Handelsfilialisten mit ihrem eigenen Datenmaterial vor, das genau festhält, wann welche Flasche wohin verkauft wurde. Die Folge: Beanstandete Daten mussten mühevoll korrigiert werden, im Extremfall sogar manuell.

#### Jeder Hersteller korrekt ermittelt

Der Auftrag für die notwendige IT-Lösung ging an die Stuttgarter QUIBIQ GmbH. Der auf das Thema Business-Integration spezialisierte Microsoft Gold Certified Partner implementierte die Lösung auf einen Cluster mit zwei Microsoft BizTalk Server 2006 R2 und Microsoft SQL Server 2005 Enterprise Edition. BizTalk Server dient der schnellen Integration von Systemen, Mitarbeitern und Handelspartnern.

Bei Netto Marken-Discount ruft er kontinuierlich die Datensätze aus den Rückgabeautomaten der knapp 1300 Filialen ab. Nach Prüfung der Signatur kontrolliert die Lösung bei jedem einzelnen Datensatz, ob die abgegebene Flasche oder Dose pfandberechtigt ist. Dazu gleicht sie den Barcode mit dem Stammdatenpool der Deutsche Pfandsystem GmbH (DPG) ab. Gleichzeitig identifiziert sie mittels der EAN-Nummer den Erstinverkehrbringer.

Im Anschluss schreibt BizTalk Server den Datensatz in eine speziell für die Pfandabrechnung installierte Datenbank. Sie wird auf Basis eines SQL Server 2005 Enterprise Edition betrieben. Sobald die monatliche

Die Netto Marken-Discount AG & Co. KG hat deutschlandweit rund 4000 Filialen. Bis 2011 kommen 850 weitere hinzu.

## Technik im Überblick

### Microsoft BizTalk Server 2006 R2

Grundsätzlich dient BizTalk Server der Integration, Verwaltung und Automatisierung sowohl von internen als auch unternehmensübergreifenden Geschäftsabläufen. Funktionen wie der Import von Daten in alle Microsoft Office-Anwendungen erleichtern zum Beispiel die Analyse von Prozessen.

Bei Netto Marken-Discount ruft BizTalk Server sämtliche Datensätze der Rückgabeautomaten aus den Filialen ab und ermittelt zu jedem Behältnis den Erstinverkehrbringer. Anschließend schreibt die Lösung jeden Datensatz einer retournierten Flasche oder Dose in die unter Microsoft SQL Server 2005 Enterprise Edition eingerichtete Datenbank. Steht das monatliche Erstellen der Mengenmeldungen und Rechnungen an, ruft sie die Datensätze wieder aus der Datenbank ab.

### Microsoft SQL Server 2005 Enterprise Edition

SQL Server ist eine relationale Datenbank. Bei Netto dient sie der Speicherung der monatlich rund drei Millionen Datensätze, die aus den Rückgabeautomaten der Filialen stammen. Gegenüber den anderen Versionen unterscheidet sich die Enterprise Edition durch eine höhere Skalierbarkeit und Leistungsfähigkeit sowie erweiterte analytische Potenziale.

Foto: Netto Marken-Discount AG & Co. KG



Abrechnung ansteht, ruft BizTalk Server die Datensätze aus der Datenbank ab, ordnet sie den Herstellern zu und berechnet automatisch sowohl die Mengenmeldungen als auch die fälligen Beträge. Letztere liefert die Lösung exakt in den vorgeschriebenen Edifact-Formaten.

Eine Lösung wird zum Profitcenter Seit Einführung der Microsoft-Lösung profitiert Netto Marken-Discount von einer genauen und zuverlässigen Abrechnung der Pfanddaten. Unstimmigkeiten mit Getränkeherstellern und Handelsunternehmen gehören der Vergangenheit an. Das Unternehmen erhält das an seine Kunden verauslagte Pfand von den Herstellern innerhalb

kurzer Zeit zurück. Treten im Einzelfall trotzdem Differenzen auf, liegt der Datensatz jeder einzelnen Flasche oder Dose auf Tastendruck vor.

So stellt sich schnell heraus, ob in einem bestimmten Geschäft – ob aus betrügerischer Absicht oder unbewusst – ungültige Behältnisse im Umlauf sind. Bei Bedarf können Echtzeitanalysen jeden Schritt im Gesamtprozess sichtbar machen und etwaige Fehlerquellen schnell aufdecken.

Da die Lösung so gut funktioniert, haben sich bereits erste Interessenten von außen gemeldet. Netto Marken-Discount fungiert inzwischen schon als offizieller Pfanddienstleister. So wurde aus der IT-Lösung sogar ein echtes Profitcenter.

## Weitere Informationen

### Microsoft-Partner

QUIBIQ GmbH

Dr. Felix Weil

Heßbrühlstraße 11

70565 Stuttgart

Tel.: 0711 99765-0

Fax: 0711 99765-190

E-Mail: [info@quibiq.de](mailto:info@quibiq.de)

[www.quibiq.de](http://www.quibiq.de)



### Geschäftskundenbetreuung

Microsoft Deutschland GmbH

Konrad-Zuse-Straße 1

85716 Unterschleißheim

Tel.: 0180 5 672330\*

Fax: 0180 5 229554\*

E-Mail: [btob@microsoft.com](mailto:btob@microsoft.com)

\*0,14 Euro/Min., deutschlandweit

©2009 Microsoft Corporation.

All rights reserved.

Weitere Kundenreferenzen

finden Sie unter:

[www.microsoft.com/germany/](http://www.microsoft.com/germany/kundenreferenzen)

[kundenreferenzen](http://www.microsoft.com/germany/kundenreferenzen)



5000-860-24 YU 09/09

## Software und Services

- Microsoft BizTalk Server 2006 R2
- Microsoft SQL Server 2005 Enterprise Edition

## Partner

- QUIBIQ GmbH